

Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels

Ausländerwesen

Eingang am: _____

Hinweis: Bitte füllen Sie das Antragsformular in Blockschrift in deutscher Sprache aus. Zutreffendes bitte ankreuzen. Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung Ihrer Aufgaben nach dem Aufenthaltsgesetz und anderen ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist (§§ 86ff Aufenthaltsgesetz - AufenthG).

*Bitte fügen Sie dem
Antrag ein biometrisches
Lichtbild bei.
(Nicht älter als 6 Monate)*

Jahr der Aufnahme: _____

1. Angaben zur Person:

Name, Vorname	:	
Geburtsname/früherer Name	:	
Geburtsdatum	:	
Geburtsort	:	
wohnhaft	:	
Staatsangehörigkeit	:	
Ggf auch Volkszugehörigkeit	:	
Geschlecht	:	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Familienstand:		
<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet/eingetr.	Lebenspartnerschaft seit: _____
<input type="checkbox"/> getrennt lebend seit: _____	<input type="checkbox"/> verwitwet seit: _____	<input type="checkbox"/> geschieden seit: _____
<input type="checkbox"/> Antrag auf Scheidung / Aufhebung Lebenspartnerschaft beantragt am: _____		
Größe : _____ cm	Augenfarbe:	<input type="checkbox"/> blau <input type="checkbox"/> grau <input type="checkbox"/> braun <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> _____
Religionszugehörigkeit: _____	Hinweis:	
Telefon: _____	Mir ist bekannt, daß die Angaben zur Religionszugehörigkeit, Telefonnummer und E-Mail freiwillig sind. Sollte ich jedoch Angaben machen, müssen diese wahrheitsgemäß und vollständig sein (siehe auch rechtliche Hinweise auf der letzten Seite dieses Antrags).	
Handy: _____		
E-Mail: _____	_____ (Unterschrift)	

2. Angaben zum Ausweisdokument:

Genau Bezeichnung des Ausweisdokuments:	
<input type="checkbox"/> Identitätskarte/Personalausweis	<input type="checkbox"/> Ausweisersatz
<input type="checkbox"/> Reisepass	<input type="checkbox"/> _____
Ausweisnummer: _____	Ausstellungsort: _____
Ausstellungsdatum: _____	Gültigkeit: _____

3. Angaben zur Einreise und Voraufenthalten:

- Einreise zuletzt am: _____ ohne Visum

- Nummer des Visum: _____ mit nationalem Visum

- gültig von: _____ / gültig bis: _____ mit Schengener Visum

- Zustimmung durch Ausländerbehörde: _____ - Ausstellungsort: _____

- Ohne Unterbrechung in Deutschland seit: _____

- Frühere Aufenthalte in Deutschland:

Nein Ja (bitte auflühren)

Von:	Bis:

- Wurden Sie bereits aus Deutschland oder einem anderen Schengen-Staat ausgewiesen, abgeschoben oder zurückgeschoben? Nein

Ja, Datum: _____, von (Behörde/Staat): _____

Grund: _____

- Wurde bereits ein Einreiseantrag abgelehnt? Nein Ja, Datum: _____

- Wurde bereits ein Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels abgelehnt? Nein Ja, Datum: _____

- Sind Sie bereits strafrechtlich in Erscheinung getreten (auch im Ausland) oder sind derzeit Strafverfahren gegen Sie anhängig? Nein Ja, wegen: _____

- Leiden Sie an ansteckenden Krankheiten? Nein Ja, an: _____

4. Angaben zur Wohnung / Adresse:

Wohnanschrift im Landkreis Darmstadt-Dieburg / Adresse (Straße, Hausnummer, Ort) :	Größe der Wohnung _ _____ Zimmer / _____ qm
Zugezogen in den Landkreis Darmstadt-Dieburg von / Vorherige Adresse (Straße, Hausnummer, Ort, ggf. Land) :	Wie viele Personen leben in der Wohnung ?:
Gibt es weitere Wohnsitze in Deutschland ?: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, in: _____	
Heimatanschrift im Ausland (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Staat)	

5. Angaben zu den Eltern: (im Inland/Ausland; auch Adoptiveltern)

Angaben zum Vater:		
Name und Vorname(n)	Geburtsdatum/-ort	Staatsangehörigkeit
Wohnung (genaue Adresse)	Art und Dauer des Aufenthaltstitels <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis bis _____	
Angaben zur Mutter:		
Name und Vorname(n)	Geburtsdatum/-ort	Staatsangehörigkeit
Wohnung (genaue Adresse)	Art und Dauer des Aufenthaltstitels <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis bis _____	

Datenschutzhinweise

Datenschutzhinweise: Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Ausländerbehörde der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, verarbeiten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten personenbezogene Daten. Dazu gehören Daten, welche Sie uns zur Verfügung stellen oder welche wir von Dritten über Sie erheben. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten (Art. 13 und 14 DS-GVO) nachzukommen, informieren wird Sie über folgende Umstände:

1) Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Der Landrat des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Fachbereich 510
Jägertorstr. 207
64289 Darmstadt

Dienstgebäude:

Albinistr. 23
64807 Dieburg

Tel.: 06071/881-2030

E-Mail: auslaenderamt@ladadi.de

2) Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der Kreisverwaltung:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Datenschutzbeauftragte
Jägertorstr. 207
64289 Darmstadt

E-Mail: Datenschutz@ladadi.de

3) Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

§ 86 AufenthG: Die mit der Ausführung dieses Gesetzes betrauten Behörden dürfen zum Zweck der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesem Gesetz und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Soweit für die Feststellung und Sicherung der Identität bzw. des Aufenthaltsstatus eines Ausländers die Erhebung personenbezogener Daten erforderlich ist, richtet sich dies nach den spezielleren Vorschriften der §§ 48 f. AufenthG sowie nach §§ 61 a f AufenthV. Die Datenerhebung durch alle Behörden, die Maßnahmen nach dem Asylverfahrensgesetz treffen, erfolgt aufgrund von § 7 AsylG.

4) Empfänger und Kategorien personenbezogener Daten:

4.1) Empfängerinnen und Empfänger

Grundsätzlich werden personenbezogene Daten nur durch uns verarbeitet. Zur Erfüllung unserer Aufgaben und Pflichten kann es erforderlich sein, dass wir die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gegenüber Dritten offenlegen. Die unter 4.2 genannten Datenkategorien können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung der Ausländerbehörde an Dritte übermittelt werden, wie beispielsweise an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und an das Ausländerzentralregister.

Rechtsgrundlage sind: AZR-Gesetz und die Durchführungsverordnung zum AZR-Gesetz, Bundeszentralregistergesetz, Aufenthaltsverordnung

4.2) Kategorien personenbezogener Daten

Nachfolgende Kategorien der personenbezogenen Daten werden durch den Fachbereich 510-Ausländerwesen verarbeitet:

- Stammdaten inklusive Kontaktdaten: Das sind beispielsweise Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Bankverbindung, Wohnraumverhältnisse
- Daten zur Leistungsberechnung: Das sind beispielsweise: Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Einkommenssteuerbescheide
- Daten bzgl Familienstand: Heiratsurkunde, Vorsorgevollmachten etc.
- Passdaten und Aufenthaltsstatus: Daten über Aufenthaltstitel, Duldungen, Aufenthaltsgestattungen, Pässe und Passersatzdokumente
- Daten bzgl Straftaten: Strafurteile, Erkenntnisse über verfassungsfreundliche Tätigkeiten

5) Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Die erhobenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften gemäß § 91 AufenthG i.V.m. § 68 und § 69 AufenthV gelöscht.

- 10 Jahre bei Wegzug ins Ausland
- 5 Jahre nach Einbürgerung oder Ableben des Ausländers
- 10 Jahre nach Ablauf des Einreise- und Aufenthaltsverbotes nach einer Ausweisung, Zurückschiebung oder Abschiebung
- Bis zum 90 sten Lebensjahr bei bestehender Kostenpflicht nach einer Abschiebung/Zurückschiebung
- 2 bzw 5 Jahre bei Daten der Visadatei

6) Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat grundsätzlich das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art.15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art.16 DS-GVO), Löschung (Art.17 DS-GVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DS-GVO), auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

7) Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, bei der Beschwerde eingereicht werden kann:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
Telefon: 0611-1408 0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

8) Widerruf der Einwilligung

Werden Daten auf der Grundlage einer Einwilligung des Betroffenen verarbeitet, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

9) Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und Folgen einer Nichtbereitstellung:

Gemäß §§ 47a, 48, 48a und 49 AufenthG besteht eine Mitwirkungsverpflichtung bzgl des Lichtbildabgleichs, der ausweisrechtlichen Pflichten, der Erhebung von Zugangsdaten und der Überprüfung, Feststellung und Sicherung der Identität. Verstöße gegen diese Mitwirkungspflichten werden sowohl ordnungsrechtlich (§ 98 AufenthG) als auch strafrechtlich (§ 95 AufenthG) verfolgt. Vereinzelt ist auch die Anwendung unmittelbaren Zwanges möglich (§ 49 Abs. 10 AufenthG)

Ein Ausländer kann nach § 82 AufenthG unter Fristsetzung aufgefordert werden seiner Mitwirkungspflicht nachzukommen und seine Belange und günstigen Umstände geltend zu machen. Nach Ablauf der genannten Frist vorgelegte Unterlagen können bei der Entscheidung über laufende Anträge unberücksichtigt bleiben. Die Nichtbereitstellung von Daten kann zu einer Ablehnung des Aufenthaltsrechtes führen.